

Die aktuelle EnEV garantiert optimale Energieeinsparung –
wir sind bestens darauf eingestellt!



Rolladen-Kastensysteme

LEHR-Jalousienkasten

für Ihren persönlichen Wohnkomfort

Perfekte Qualität
und Service vom
Fachbetrieb.

hans frey



Hans Frey Rolladen &
Sonnenschutz GmbH
Ohmstr. 34 • 70736 Fellbach
Tel.: (0711) 5856677-0 Fax: -7
Internet: www.Rolladen-Frey.de

ROLLADEN
MARKISEN
JALOUSIEN
SERVICE

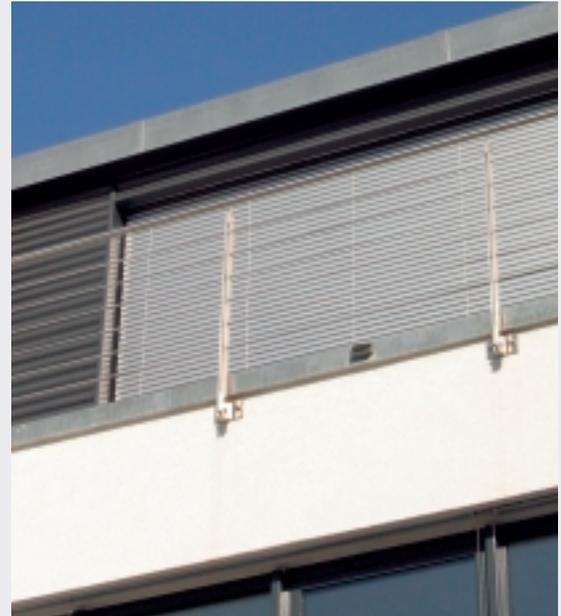




Typ Standard

Bei der Errichtung des Rohbaus integriert, ist der Jalousienkasten die saubere und zweckmäßige Lösung für alle marktüblichen Jalousiensysteme.

Der LEHR-Jalousienkasten für individuelle



Das LEHR-System für anspruchsvolle Architekturlösungen: Es können mehrere individuelle Sonnenschutzsysteme direkt in die Fassade integriert werden – ohne Kompromisse in der Gestaltung, ohne Kompromisse bei Wärmedämmung und Schallschutz!

Multifunktionelle Gebäude mit Büros, Arztpraxen, Wohnungen usw. erfordern unterschiedliche Sonnenschutzsysteme, was in der Optik der Fassade oft störend wirkt.

Unser Jalousienkasten bietet die clevere Lösung für dieses Problem:

- **Geeignet zur Aufnahme aller marktüblichen Jalousien.**
- Keine störenden Elemente an der Fassade.
- Ausführung individuell nach Ihren Anforderungen und Wünschen.
- Auch für Erkerlösungen und Segmentbogenausführungen geeignet.

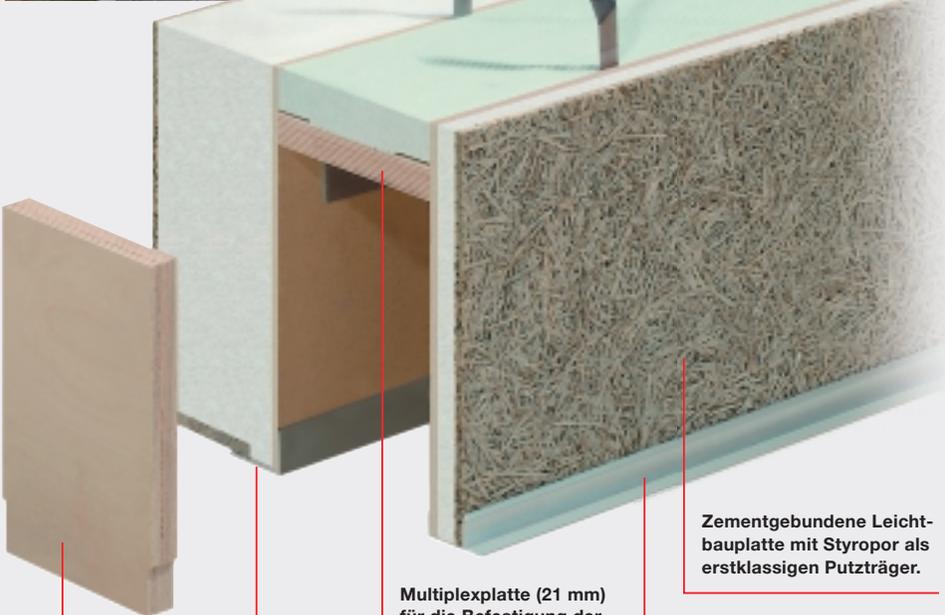
- Besonders montagefreundlich: Befestigung der Jalousie an einer 21 mm starken Multiplexplatte im Oberteil des Kastens.
- Höchste Stabilität: durchgehende Aluwinkel unter der Multiplexplatte ermöglichen den Einbau an großen und breiten Fensterflächen.
- Ausgezeichnete Wärme- und Schalldämmung: hochwertige Materialien und eine durchdachte Konstruktion sichern die optimale Energieeinsparung **gemäß der aktuellen EnEV.**
- Sauberer Putzanschluss durch ein speziell geformtes Alu-Profil an der Außenblende.
- Bedienung durch Kurbel, elektrischen Antrieb oder Schnurzug.
- Als Aufsatzelement einsetzbar (inklusive dem Fensterelement).
- Laschen zum Einbetonieren im Lieferumfang enthalten – Befestigung durch seitliche Multiplexplatte oder im Fenstersturz möglich.

Alle Architekturlösungen



Extrem starke Dämmung – selbst für ein Passivhaus geeignet. Optimaler Wärmeschutz. Putzträger aus zementgebundener Leichtbauplatte.

Verzinkte Stahlblechanker für gute Verbindung beim Betongang.



Multiplexplatte (21 mm) für die Befestigung der Jalousie. Für große Elemente geeignet.

Zementgebundene Leichtbauplatte mit Styropor als erstklassigen Putzträger.

Abschluss- und Putzschiene aus hochwertigem, stranggepresstem Aluminium.

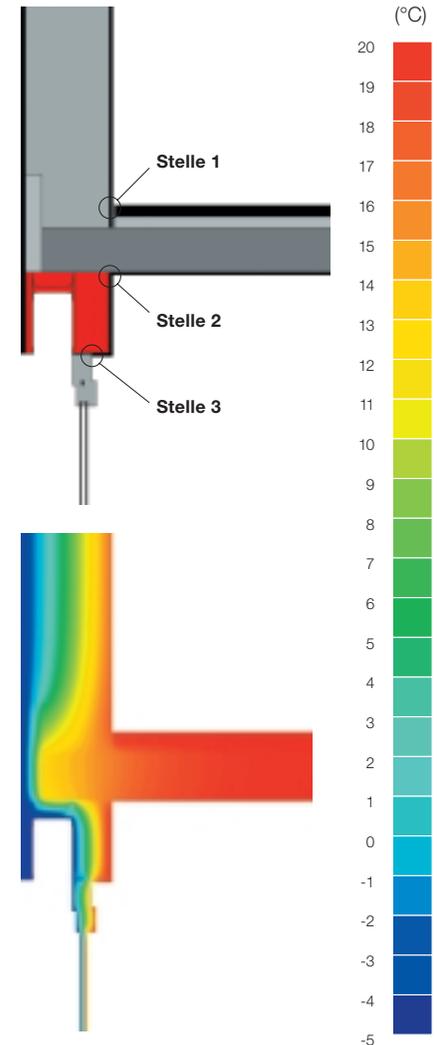
Starker Aluminiumwinkel für hervorragende Befestigung des Fensterelementes.

21 mm Multiplexplatte als Abschluss vom Paket-Raum.

Der Jalousienkasten ist eine Sonderanfertigung nach individuellen Wünschen.

Bei Ihrer Bestellung bitte genaue Maße angeben!

Wärmebrückendetail



■ Psi-Wert »Ψ« in W/(mK) augenmaßbezogen	0,071
■ Stelle 1	0,88
■ Stelle 2	0,86
■ Stelle 3	0,71

Gleichwertigkeit zu Beiblatt 2 DIN 4108 erfüllt.

Typenübersicht LEHR-Jalousienkasten

Standard I *

Breite Höhe
30 cm 29 cm
36 cm 29 cm
– Pakethöhe angeben!

Standard II *

Breite Höhe
30 cm 30 – 33 cm
36 cm 30 – 33 cm
– keine Materialänderung gegenüber Standard
– Pakethöhe angeben!

Standard III *

Breite Höhe
30 cm über 33 cm
36 cm über 33 cm
– Multiplexplatte innen statt Spanplatte
– Pakethöhe angeben!

Jumbo I *

– unterschiedliche Höhen der Blenden
– Pakethöhe angeben!

Jumbo II *

– Außenblende mit starker Wärmedämmung und verstärkt
– Pakethöhe angeben!

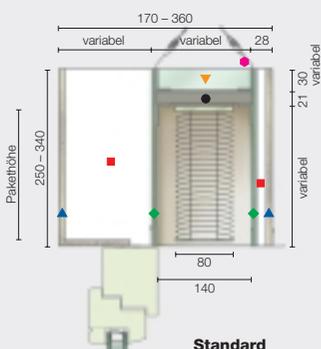
* Dämmstärken und -höhen sowie Pakethöhe und -breite sind frei wählbar.

Bei Sondergrößen ist eine genaue Absprache erforderlich!

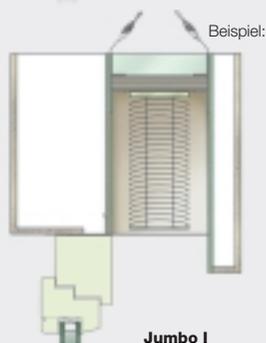
Montagehinweise

- 1) LEHR-Jalousienkasten auf ebener Unterlage vor Witterungseinflüssen geschützt lagern.
- 2) Verzinkte Stahlblechanker werden im Betongang einbetoniert und bieten sicheren Halt zwischen Decke und LEHR-Jalousienkasten.
- 3) Der LEHR-Jalousienkasten ist gegen Durchbiegen sowohl in der Länge als auch in der Breite und der zu erwartenden Belastung vollflächig nach unten und zur Raumseite abzustützen (DIN 18201/18202).
- 4) Der LEHR-Jalousienkasten ist laut DIN 18550 zu verputzen.

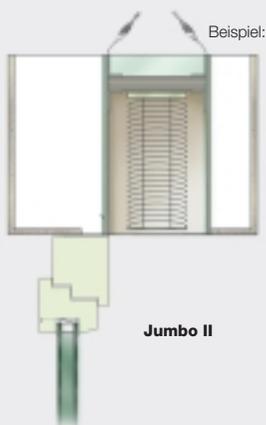
- Polystyrol-Hartschaum (WLG 035)
- ◆ Spanplatte (E 1)
- ▲ Leichtbauplatten
- ▼ Styrodur
- Multiplex
- Maueranker



Standard



Jumbo I



Jumbo II

Fugendurchlass

Für Rolladenkästen liegen keine Anforderungen an den Fugendurchlasskoeffizienten vor. Als Messgröße wird der Durchlass bei 1 Pa in m³ Luft pro Stunde angegeben. Als Vergleich sind auch die Werte bei 10 Pa aufgeführt. Zum Vergleich ist die entsprechende Euro-Klasse für Fenster angegeben: nach EnEV wird Klasse 2 bzw. 3 gefordert – es gibt 5 Klassen
von 0 = keine Anforderung bis 4 = höchste Anforderung

Prüf-Nr.
011213.AW2

Typ	Jalousie
C _{1 Pa} [m ³ /h]	0,001
C _{10 Pa} [m ³ /h]	0,011
C _{50 Pa} [m ³ /h]	0,054
Euro-Klasse	4

Diese Werte werden erreicht, wenn das Fenster nach RAL Montage eingebaut wird (Fugendichtband außen und Ausschäumung raumseitig).

Pakethöhen

für 80 mm Lamellen, Lamellenpaket einschließlich Ober- und Unterschiene bei Fabrikat Hüppe oder gleichwertigem Fabrikat.

Raffstorehöhe mm	Schienenführung	
	80 mm Lamellen Elektro	80 mm Lamellen Kurbel
1000	160	145
1200	170	155
1400	181	166
1600	192	177
1800	202	187
2000	213	198
2200	224	209
2400	235	220
2600	246	231
2800	257	242
3000	268	253
3200	278	263
3400	289	274
3600	300	285

Blendenhöhe = Pakethöhe + 20 mm. Um den Lichtspalt zwischen Oberschiene und erster Lamelle abzudecken ist eine Mindestblendenhöhe von 200 mm erforderlich.

Schallmessung

R_w = 41 dB

Psi-Wert »Ψ«

Der »Ψ«-Wert ist der längenbezogene Wärmebrückenkoeffizient für ein Ausführungsdetail, das aus verschiedenen Bauteilen bestehen kann. Er wird dabei auf die Länge des Ausführungsdetails bezogen und deshalb auch häufig als „Linearer U-Wert“ bezeichnet. Je kleiner der Zahlenwert, desto niedriger ist der Wärmeverlust über den jeweiligen Wärmebrückenweg. Einheit W/(mK).

Temperaturfaktor f_{Rsi}

Beim Temperaturfaktor handelt es sich um einen einfachen Vergleich von Temperaturdifferenzen. Der Wert von f_{Rsi} = 0,70 ist gleichzeitig der niedrigste zulässige Wert auf der Innenseite eines Bauanschlussesdetails, um Schimmelpilzwachstum unter Normalbedingungen zu verhindern. Er veranschaulicht, dass die ungünstigste Temperaturdifferenz mindestens 70% der Gesamt-Temperaturdifferenz betragen muss. Der Nachweis über die Gleichwertigkeit zur DIN 4108 Beiblatt 2 liegt vor. Die erhöhten Wärmeschutzanforderungen U_{wb} = 0,05 W/(m²K).

LEHR Rolladen-Kastensysteme

Talstraße 20

71546 Aspach

Tel. (0 71 91) 2 05 05

Fax (0 71 91) 2 21 05

Info@helmut-lehr.de

www.helmut-lehr.de

Mitglied im

Bundesverband R+S e.V.